

# Deutsches Ärzteblatt

Ärztliche Mitteilungen – gegründet 1872

# 48



Foto: Georg J. Lohr

## 2185 Bürokratie

Überweisungen, Auskünfte an Krankenkassen und deren Medizinischen Dienst, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, die Verordnung von Krankenförderung, Foto-, Video- und Bildokumentation. 52 Millionen Stunden verbringen die Vertragsärzte und -psychotherapeuten in ihren Praxen im Jahr mit solchen Tätigkeiten.

## 2187 Notfallversorgung

Kaum ein gesundheitspolitisches Thema wird derzeit so kontrovers diskutiert wie die Notfallversorgung. Das liegt zum einen daran, dass sie Kernbereiche beider Sektoren berührt. Und es liegt daran, dass die Zahl der Notfallpatienten, die stationär behandelt werden, seit Jahren kontinuierlich ansteigt. Sowohl der Rettungsdienst als auch die Notaufnahmen sind am Limit.

## SEITE EINS

### 2177 Weltaidstag 2016:

Erfolge – und Herausforderungen  
*Vera Zylka-Menhorn*

## AKTUELL

**2180 Krankenhäuser: Details für Sicherstellungszuschläge festgelegt – Randnotiz – Hochschulambulanzen müssen Fachärzte vorhalten**

## POLITIK

**2185 Bürokratie:** Vertragsärzte und -psychotherapeuten klagen in Umfragen regelmäßig über die überbordende Bürokratie in ihren Praxen  
*Heike Korzilius*

**2187 Notfallversorgung:** Die Patientenzahl in deutschen Notaufnahmen steigt stetig. Strukturelle Änderungen könnten Abhilfe schaffen  
*Falk Osterloh*

**2189 Ethikkommission:** Die EU-Verordnung zu klinischen Prüfungen und die Besonderheit von klinischen Prüfungen an Nichteinwilligungsfähigen diskutierte der Arbeitskreis medizinischer Ethikkommissionen  
*Eva Richter-Kuhlmann*

## THEMEN DER ZEIT

**2190 Ärztemangel:** Ärzte aus Osteuropa zieht immer mehr gen Westen  
*Nora Schmitt-Sausen*

**2194 Kommentar:** Ein Plädoyer dafür, den Spaß an der gesundheitsfördernden Bewegung zu finden  
*Andreas Thiel*

**2196 Libyen:** Fast alle ausländischen Pflegekräfte haben das Land verlassen. Seit August ist die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen vor Ort. Ein Bericht  
*Tankred Stöbe*

**2198 Kulturelle Kompetenz:** Missverständnisse mit Patienten aus anderen Ländern sorgen bei Ärzten oft für Frustration  
*Kathrin Giebelmann*

## MEDIZINREPORT

**2206 Hygienemängel:** Muss in Kliniken mehr, anders oder mit besserem Personal gereinigt werden?  
*Martina Lenzen-Schulte*

**2210 Blutdrucksenkung:** Eine aktuelle Untersuchung zur Korrelation verschiedener Blutdruckmessmethoden befeuert die Diskussion über die Ergebnisse der SPRINT-Studie  
*Rainer Düsing, Martin Middeke*

**2212 Studien im Fokus:** Myokardinfarkt ohne ST-Hebung – Eisenmangel bei systolischer Herzinsuffizienz

## MEDIEN

**2218 Arzneimittel:** Ab Dezember werden Ärzte über Schulungsmaterial mithilfe des Blauen-Hand-Symbols informiert  
*Thomas Stammschulte, Wolf-Dieter Ludwig*

**Herausgeber:** Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung; **Redaktion:** Deutsches Ärzteblatt, Reinhardtstraße 34, 10117 Berlin, Telefon: 030 246267-0, Fax: 030 246267-20, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de, **Medizinisch Wissenschaftliche Redaktion:** Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-570, Fax: 02234-140, E-Mail: medwiss@aerzteblatt.de; **Verlag:** Deutscher Ärzteverlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

125%  
Planet Stethoskop  
Monatsangebot  
Dezember 2016  
jetzt 119,00 €  
PRAXIS PARTNER

## PERSONALIEN

- 2223 Wolfgang Heine:** Gestalter ärztlicher Fortbildung  
**Thomas Widmann:** Rehakonzept für Krebspatienten mit Zukunft

## TECHNIK

- 2224 Herzchirurgie:** Das Mitralklappen-Clipping ist eine weit verbreitete Methode. Die Forschung läuft auf Hochtouren  
*Thomas Schwarz*

- 2225 Bundeswehr:** Für die fachärztliche Versorgung der Soldaten im Ausland setzt die Bundeswehr immer öfter auf telemedizinische Anwendungen  
*Thomas Schwarz*

## RUBRIKEN

- 2213 Briefe – 2220 Pharma – 2226 GOÄ-Ratgeber, Impressum – Schlusspunkt**

## BEKANTGABEN

### Bundesärztekammer

- 2227** Änderung des Allgemeinen Teils der Richtlinien für die Wartelistenführung und Organvermittlung gem. § 16 Abs. 1 S. 1 Nrn. 2 und 5 TPG – Änderung der Richtlinie für die Wartelistenführung und Organvermittlung zur Lungen- und Lebertransplantation

### Kassenärztliche Bundesvereinigung

- 2228** Änderung der Anlage 9.2 Bundesmantelvertrag-Ärzte (Versorgung im Rahmen des Programms zur Früherkennung von Brustkrebs durch Mammographie-Screening)

## MEDIZIN Impact-Faktor: 3,738

- 809 Originalarbeit**  
**Bluthochdruck in Deutschland**  
Daten aus sieben bevölkerungsbasierten epidemiologischen Studien (1994–2012) Hypertension in Germany—Data From Seven Population-Based Epidemiological Studies (1994–2012)  
*Hannelore Neuhauser, Claudia Diederichs, Heiner Boeing, Stephan B. Felix, Claus Jünger, Roberto Lorbeer, Christine Meisinger, Annette Peters, Henry Völzke, Cornelia Weikert, Philipp Wild, Marcus Dörr*

- 816 Klinische Leitlinie**  
**Prävention und Therapie von Netzhautkomplikationen bei Diabetes**



Foto: 123RF

Clinical Practice Guideline:  
The Prevention and Treatment of Retinal Complications in Diabetes  
*Susanne Gabriele Schorr, Hans-Peter Hammes, Ulrich Alfons Müller, Heinz-Harald Abholz, Rüdiger Landgraf, Bernd Bertram*

- 824 Klinischer Schnappschuss**  
**76-jähriger Patient mit chronisch obstruktiver Lungenerkrankung und akuter Dyspnoe**  
A 76-year-old Man With COPD and Acute Dyspnea  
*Peter Korsten, Sabine Blaschke*

## Deutsches Ärzteblatt 48



### Bluthochdruck in Deutschland

Diabetes mellitus: Prävention und Therapie von Netzhautkomplikationen  
Häufigkeit: 52 Millionen Stunden für Papillektomie

### 809 Bluthochdruck

Bluthochdruck ist ein zentraler Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Hannelore Neuhauser und Koautoren untersuchten die Blutdruckwerte auf Bevölkerungsebene und werten dazu die Daten aus sieben epidemiologischen Studien aus. Es zeigte sich, dass die Blutdruckwerte in Deutschland innerhalb einer Dekade deutlich gesunken sind. – Titellayout: Eberhard Hahne

### 816 Diabetes

Durch mikrovaskuläre Komplikationen infolge eines Diabetes mellitus können sich eine Retinopathie und eine Makulopathie entwickeln. Dies kann das Sehvermögen dauerhaft schädigen und zur Erblindung führen. Susanne Gabriele Schorr und Koautoren stellen die Klinische Leitlinie zur Prävention und Therapie von Netzhautkomplikationen bei Diabetes mellitus vor.

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indexiert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo.